

Auspumparbeiten in Göpfritz/Wild



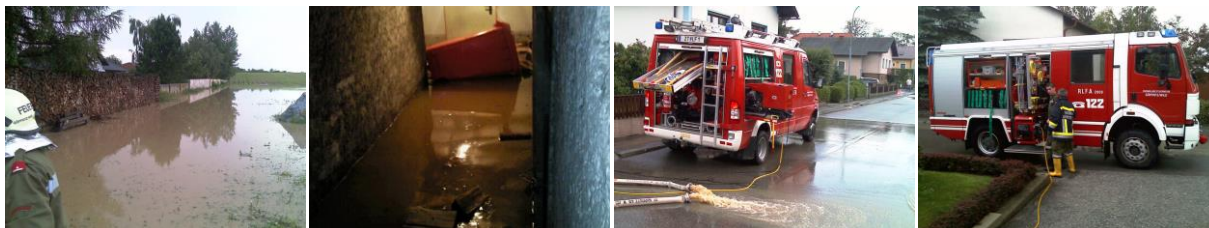
Göpfritz/Wild - Die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz wurde am Mittwoch, dem 1. Juli 2009 um 16.12 Uhr, mittels stillem Alarm von Florian Niederösterreich zu Auspumparbeiten im Ortsbereich von Göpfritz/Wild alarmiert.

Aufgrund heftiger Regenfälle drang Wasser in mehrere Keller im Ortsgebiet von Göpfritz/Wild ein.

Unter der Einsatzleitung von HBI Franz Litschauer rückten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild wenige Minuten nach der Alarmierung mit RLFA 2000, LFA, VF und KDOF zu den angegebenen Einsatzadressen aus.

Aufgrund der vielen Meldungen durch Hausbesitzer wurden die Besatzungen der Einsatzfahrzeuge aufgeteilt und so konnte binnen kurzer Zeit den Hausbesitzern auf der Hauptstraße sowie in der Schloßgasse und Bahnhofstraße geholfen werden.

Es wurden einige Keller ausgepumpt bzw. mehrere Keller und Gebäude kontrolliert. Bei diesem Unwetter hat sich wieder einmal gezeigt wie wichtig die vorhandenen Stromerzeuger und Unterwasserpumpen in unseren Einsatzfahrzeugen sind. So konnten alle fünf Unterwasserpumpen sowie alle drei Stromerzeuger verwendet werden - aufgrund dieser Tatsache, war es auch möglich, dass sämtlichen Hausbewohner, welche Hilfe von der Feuerwehr angefordert haben, binnen kurzer Zeit geholfen werden konnte.



Um ca. 21.00 Uhr waren sämtliche Einsatzanforderungen abgearbeitet und die Feuerwehrmitglieder konnten wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen.